

Der Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
gibt die traurige Nachricht, dass Herr



em. O. Univ.-Prof. Dr. Walter M. Neidl

am Sonntag, dem 19. Jänner 2014, im 84. Lebensjahr verstorben ist.

Herr Professor Neidl habilitierte sich am 26. September 1973 an der Universität Innsbruck und wurde im Jahre 1978 zum Ordentlichen Universitätsprofessor für Christliche Philosophie an die Universität Salzburg berufen, wo er bis zu seiner Emeritierung 1992 am ehemaligen Institut für Philosophie der Katholisch-Theologischen Fakultät tätig war. In den Jahren 1980 bis 1986 war er Dekan bzw. Prodekan der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Salzburg.

Sein wissenschaftliches Werk befasste sich, ausgehend von Studien über Francisco Suarez und Pseudo-Dionysius Areopagita, mit der philosophischen Deutung des Verhältnisses von Gott und endlicher Wirklichkeit, das er im Sinne des Thomas von Aquin so zu deuten versuchte, dass weder das Eigensein des Geschaffenen noch das genuine Sein Gottes durch eine transzendente Abhängigkeit der beiden Wirklichkeiten untergraben wird. In diesem Sinne galt auch dem ontischen Wert der menschlichen Person sein besonderes Interesse.

Mit Herrn Prof. Neidl verlieren die Universität Salzburg und die Fachöffentlichkeit einen beliebten und profilierten Universitätslehrer und Wissenschaftler. Die Universität Salzburg wird ihn stets ehrenvoll in Erinnerung behalten.

Das Requiem, findet am Freitag, dem 24. Jänner 2014, um 11.00 Uhr, in der Pfarrkirche St. Anton, Furtmayrstraße 22, 93053 Regensburg, anschließend die Beisetzung, um 12:45 Uhr am Friedhof St. Anton, statt.

Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger
Rektor